



BAVARIA Industries Group AG
München

Halbjahresberichterstattung zum 30. Juni 2015

Inhaltsverzeichnis

Brief des Vorstands	3
Kennzahlen zum Konzern	6
Die Aktie.....	7
Konzernlagebericht	8
Erläuterungen und Ausblick zu den Segmenten	8
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	11
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 01. Januar – 30. Juni 2015	12
Konzernbilanz zum 30. Juni 2015.....	13
Konzern-Kapitalflussrechnung 01. Januar – 30. Juni 2015	15
Segmentberichterstattung	17
Erläuterungen zum Halbjahresbericht.....	19
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	19
Konsolidierungskreis	19
Erläuterungen zu einzelnen Bilanz- und GuV Posten	20
Anteilsbesitzliste zum 30. Juni 2015.....	22
Finanzterminkalender	24
Impressum	24

Im August 2015

Sehr geehrte Aktionäre,
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

wir investieren seit rund zwei Jahren auch in Aktien. Wie haben wir abgeschnitten und was haben wir daraus gelernt?

Insgesamt haben wir per 30. Juni 2015 EUR 66,8 Mio. in Finanzanlagen (ohne Firmenerwerbe) investiert; dabei betragen im ersten Halbjahr 2015 die nicht realisierten Gewinne EUR 3,6 Mio. und die realisierten Gewinne EUR 7,2 Mio. Daraus ergibt sich im ersten Halbjahr eine Gesamtertragsrendite von 16%. Im Vergleich dazu hat sich der DAX im gleichen Zeitraum um 12% erhöht.

Von unserem Ziel, ein Stammportfolio von ca. 10 Positionen aufzubauen, sind wir allerdings noch weit entfernt. Angesichts der herrschenden hohen Marktbewertungen stellt sich die Frage, wie viel wir von unseren derzeitigen in Holding (und Zwischenholding) befindlichen liquiden Mitteln in Aktien investieren möchten (unsere Quote an Cash beträgt derzeit 44%). Abgesehen von diesen Beteiligungen in Schlüsselaktien, die wir aus grundsätzlichen Erwägungen dauerhaft halten möchten, haben wir eine ganze Reihe von Aktien mit niedrigem EBIT Multiple (< 8) gekauft, die wir nach Erreichen eines „Fair-Values“ – abhängig von geschätztem Wachstum und Eigenkapitalrendite – zumeist verkaufen. Verkaufen werden wir auch alle Aktien, die uns in ihrer Gewinnentwicklung dauerhaft enttäuscht haben (schon allein aus steuerlichen Gründen).

Grundsätzlich kaufen wir nur Beteiligungen mit einem Bewertungsabschlag von 30-50% zu dem von uns geschätzten fairen Wert. Dabei machen wir keinen Unterschied zwischen Aktien und 100-prozentigen Beteiligungen. Wie ermitteln wir eigentlich diesen Wert?

Die langfristige (100 Jahre und mehr) Rendite (Dividenden und Kurssteigerungen) aller Aktien beträgt in den entwickelten Industrieländern rund 7%. Natürlich schwankt diese in Abhängigkeit von den Erwartungen über die zukünftige Zinsentwicklung. Dabei gilt grundsätzlich: je höher der Zins auf festverzinsliche Wertpapiere desto niedriger das Kurs/Gewinn-Verhältnis. Ein Unternehmen ohne Wachstumsaussichten wird grundsätzlich nur mit dem rund 14-fachen des Gewinns bewertet. So kommt man als Investor auf die Zielrendite von 7% ($100/7=14$). Davon abzuziehen sind die Nettoschulden des Unternehmens.

Wächst das Unternehmen, kommt es darauf an, wie viel Kapital dafür investiert werden muss. Im Durchschnitt aller Unternehmen beträgt die Rendite auf das eingesetzte zusätzliche Kapital (in Form von Working Capital, Investitionen und möglicherweise Anlaufverlusten) wiederum nur 7%. Damit generiert Wachstum eigentlich keinen Wert, sondern ist lediglich die Konsequenz der Entscheidung über die Mittelverwendung, nämlich zu reinvestieren statt auszuschütten. Oft wird Wachstum um jeden Preis betrieben. Es werden marginale Projekte verfolgt, die die Gesamtkapitalrendite unter 7% fallen lassen. Das Unternehmen zerstört damit Werte.

Interessant sind solche Unternehmen, die gute Wachstumsmöglichkeiten bieten bei einer gleichzeitig hohen Kapitalrendite, wobei beides in der Regel der Erosion durch zunehmenden Wettbewerb unterliegt: Keine Burg ("economic moat") ist letztlich uneinnehmbar und für alle Zeiten vor der Erosion geschützt. Angenommen, ein Unternehmen schafft es, fünf Jahre hindurch 10% p.a. mit einer Rendite von 25% zu wachsen. Wie hoch ist das faire KGV?

Jahr	1	2	3	4	5
Nettogewinn	10	11	12	13	15
Eigenkapital (=Buchwert)	40	44	48	53	59
Dividende	6	7	7	8	15
Fair Value	181	188	195	202	208
<i>Dividendenrendite</i>	3%	4%	4%	4%	7%
<i>Kurssteigerung</i>	4%	4%	4%	3%	0%
<i>Gesamtrendite</i>	7%	7%	7%	7%	7%
KGV	18	17	16	15	14

Unter der Annahme, dass die Nettoverschuldung im Ausgangsjahr Null beträgt und der freie Cash Flow in Form von Dividenden ausgeschüttet wird (andere Varianten wären der Rückkauf eigener Aktien oder der Abbau der eigenen Verschuldung), beträgt der faire Wert der Aktie im ersten Jahr dem rund 18-fachen des Gewinns. Die Chance, in Wachstum zu investieren, hat dabei einen Wert, der sich nach der Höhe des dafür einzusetzenden Kapitals bemisst!

Die Börse weist richtigerweise Unternehmen mit Wachstumspotentialen ein höheres KGV zu als stagnierenden Unternehmen. Die Anleger sind aber häufig zu optimistisch, was die Dauer des hohen Wachstums anbelangt bzw. berücksichtigen zu wenig die Kosten des Wachstums in Abhängigkeit von der Eigenkapitalrendite. Eine Überbewertung und entsprechende Kurskorrekturen nach Abflauen des Wachstums sind dann die Folge. Letztlich verschwinden alle Übergewinne wieder durch zunehmenden Wettbewerb, wenn freier Wettbewerb herrscht. Wenn ein Investment in eine neue Niederlassung mehr als 7% Kapitalrendite erbringt (z.B. in einen neuen Coffeeshop oder eine Gummischlauchfabrik), wird solange investiert, bis die Überrendite verschwunden ist. Voraussetzung ist ferner, dass der Staat Werksschließungen bzw. Entlassungen zulässt oder diese nicht zu sehr beschränkt. Generell gibt es diesen Trend zurück zum Durchschnitt („reversion to mean“) in beide Richtungen.

Die Nettoergebnisse unserer Portfoliogesellschaften haben sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

	1. HJ 2014	1. HJ 2015
Serie / Automotive	6.108	6.179
Anlagenbau	-1.713	-3.263
Business Services	-3.678	-11.721
Sonstige	572	16.900
Konsolidierung	273	-6.137
Konzern	1.562	1.957

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sank das Nettoergebnis aller Beteiligungen von EUR 0,7 Mio. auf EUR -8,8 Mio. Die Ursache dafür waren hohe, überwiegend saisonal bedingte Verluste des neu erworbenen Kalendergeschäftes. Das Konzernergebnis betrug EUR 2,0 Mio. (Vorjahr EUR 1,6 Mio.).

Der Unternehmenswert steigerte sich in der ersten Jahreshälfte unserer Einschätzung nach um 6%. Die folgende Übersicht zeigt, wie sich die Wertentwicklung bemisst:

	1-12/2014	07/2014 bis 06/2015	%
Beteiligungen 1)	153,9	156,0	1%
Finanzanlagen 2)	111,4	126,0	13%
Saldo	265,4	282,0	6%

Der Wert der Beteiligungen ist schätzungsweise um 1% gestiegen, die Wertpapiere (inklusive stiller Reserven) um 13%. In der ersten Jahreshälfte 2015 haben wir EUR 0,4 Mio. für Aktienrückkäufe (Vorjahr EUR 1,6 Mio.) aufgewendet.

Wir beurteilen die Entwicklung der BAVARIA Industries Group AG im laufenden Jahr sehr zuversichtlich. Dabei setzen wir auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit und Vertrauen aller Beteiligten. Wir bleiben offen für Anregungen und Verbesserungsvorschläge oder Hinweise auf neue Transaktionen.

Mit freundlichen Grüßen



Reimar Scholz
Vorstandssprecher



Harald Ender
Vorstand Operations

1) Basis der Schätzung ist das tatsächlich erzielte operatives Ergebnis der profitablen Beteiligungen (EBIT) in den vergangenen 12 Monaten, multipliziert mit 7 zuzüglich der (verzinslichen) Nettofinanzmittel dieser Beteiligungen –dies stellt zugleich die Basis für die Bonusberechnung der Vorstände dar.

2) Kassenbestand und Finanzanlagen inklusive nicht ausgewiesener Buchgewinne.

Kennzahlen zum Konzern

	2014		2015
	1. HJ	2. HJ	1. HJ
Ergebnis-Eckwerte in EUR Mio.			
Konzernumsatz	293,8	380,2	373,0
Konzernjahresüberschuss	1,6	4,8	2,0
davon Auflösung passiver Unterschiedsbeträge und Endkonsolidierungsergebnis	0	7,0	4,5
Bilanz-Eckwerte in EUR Mio.			
Eigenkapital	166,0	168,5	170,5
Bilanzsumme	456,0	640,6	650,5
Anlagevermögen	137,3	217,3	227,1
Finanzmittelbestand	98,1	118,0	126,8

Die Aktie

Anzahl der Aktien	5.612.514 Stück
Art der Aktien	Auf den Inhaber lautende Stückaktien
Grundkapital	EUR 5.612.514,00
Stimmrechte	Jede Aktie gewährt eine Stimme
WKN	260555
ISIN	DE0002605557
Börsenkürzel	B8A
Börsensegment	Entry Standard
Geschäftsjahr	Entspricht dem Kalenderjahr
Bilanzierung	Nach HGB
Designated Sponsor	Oddo Seydler Bank AG
Bekanntmachungen	Bundesanzeiger
Höchstkurs 2015 (21.05.2015)	EUR 49,10
Tiefstkurs 2015 (14.01.2015)	EUR 35,07
Stichtagskurs (30.06.2015)	EUR 43,31
Marktkapitalisierung (30.06.2015)	EUR 238,79 Mio
Ergebnis AG je Aktie	EUR 0,04 (für das Geschäftsjahr 2014)
Dividende je Aktie	EUR 0,00 (für das Geschäftsjahr 2014)

Die BAVARIA Industries Group AG hält zum Stichtag 30. Juni 2015 insgesamt 98.955 Stück eigene Aktien. Seit Anfang des Jahres wurden aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 28. Mai 2014 Aktien im Wert von TEUR 418 zurückgekauft.

Konzernlagebericht

Erläuterungen und Ausblick zu den Segmenten

A. Serie / Automotive

Name	Produkte	Kunden	Umsatz in EUR Mio.	Standorte	Mitarbeiter
TriStone	Lösungen zur Motorkühlung, Turboladung und Luftansaugung	Automobil	116,4	12	2.541
CARBODY	Dichtungs- und Sicherheitslösungen	Automobil	29,9	6	468
tech-FORM	Riemenscheiben, Drehschwingungsdämpfer und Komponenten	Automobil	9,4	1	178
Austria Druckguss	Druckgussteile	Automobil	15,8	1	199
vosla	Lichtquellen	Automobil, Transport	28,6	1	358
Summe			200,2	21	3.744

A.1 Segmentergebnis

Der Jahresüberschuss im Bereich Serie/Automotive betrug im ersten Halbjahr 2015 EUR 6,2 Mio. - eine Zunahme gegenüber dem Vorjahr von EUR 0,1 Mio.

A.2 Investitionen, Abschreibungen, Mitarbeiterentwicklung

Im Segment „Serie / Automotive“ wurden im ersten Halbjahr 2015 EUR 7,7 Mio. investiert (Vj. EUR 6,5 Mio.), während die Abschreibungen EUR 5,5 Mio. betragen (Vj. EUR 5,0 Mio.). Die Mitarbeiterzahl hat sich von 3.580 auf 3.744 erhöht.

A.3 Ausblick

Im saisonal bedingt schwächeren zweiten Halbjahr rechnen wir mit einer weiterhin soliden Ergebnisentwicklung.

B. Anlagenbau

Name	Produkte	Kunden	Umsatz in EUR Mio.	Standorte	Mitarbeiter
Hering	Rohrbündelwärmetauscher	Industrie	3,6	1	78
SIDES	Feuerwehrfahrzeuge und Ausrüstung	Öffentliche Auftraggeber und Industrie	14,9	1	213
BB Government Services	Baudienstleister	NGO, Staaten und öffentliche Auftraggeber	12,7	2	98
Summe			31,3	4	389

B.1 Segmentergebnis

Das Segmentergebnis lag bei EUR -3,3 Mio. (Vj. EUR -1,7 Mio.) im ersten Halbjahr 2015.

B.2 Investitionen, Abschreibungen, Mitarbeiterentwicklung

Im Segment „Anlagenbau“ wurden im ersten Halbjahr 2015 EUR 0,8 Mio. investiert (Vj. EUR 0,2 Mio.), während die Abschreibungen EUR 0,5 Mio. betragen (Vj. EUR 0,6 Mio.). Die Mitarbeiterzahl ist auf 389 (Vj. 444) gesunken.

B.3 Ausblick

Typischerweise erwirtschaftet der Bereich Anlagenbau sein Ergebnis eher zum Jahresende. Mit dieser Entwicklung rechnen wir auch in diesem Jahr.

C. Business Services

Name	Produkte	Kunden	Umsatz in EUR Mio.	Standorte	Mitarbeiter
ASTERION	Dokumenten- dienstleistungen	Industrie und Finanzdienstl eister	46,3	11	892
Technology Luminares	Leuchten	Bau	10,0	1	138
Cobelplast NV	Verpackungen	Lebensmittel hersteller	20,6	1	99
Arti Grafiche	Druckerzeugnisse und Promotion Materialien	Verlage und B2B Kunden	64,4	10	1.146
Summe			141,3	23	2.275

C.1 Segmentergebnis

Das Segmentergebnis im ersten Halbjahr 2015 lag bei EUR -11,7 Mio. (Vj. EUR -3,7 Mio.).

C.2 Investitionen, Abschreibungen, Mitarbeiterentwicklung

Im Segment „Business Services“ wurden im ersten Halbjahr 2015 EUR 1,9 Mio. investiert (Vj. EUR 3,1 Mio.), während die Abschreibungen EUR 4,2 Mio. betragen (Vj. EUR 3,0 Mio.). Die Mitarbeiterzahl hat sich hauptsächlich wegen des Kaufs der Arti Grafiche Gruppe von 1.344 auf 2.275 erhöht.

C.3 Ausblick

Die Heterogenität der Beteiligungen innerhalb dieses Segments macht einen Ausblick unmöglich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag gab es keine wesentlichen, das Geschäft beeinflussende Ereignisse.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 01. Januar – 30. Juni 2015

	30. Juni 2015		30. Juni 2014	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	372.965		293.820	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	18.440		7.766	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	5		6	
		391.409		301.592
4. Sonstige betriebliche Erträge		20.226		4.083
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-160.775		-129.324	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-41.091		-16.698	
		-201.866		-146.022
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-94.402		-74.172	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-28.028		-21.392	
		-122.429		-95.564
7. Abschreibungen				
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-9.945		-8.347	
b) Abschreibungen Konzernebene	-1.540		-388	
		-11.486		-8.735
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-66.627		-48.608
9. Erträge aus Beteiligungen		1.144		394
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		184		179
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-2.845		-1.695
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		7.711		5.624
13. Außerordentliche Erträge	65		40	
14. Außerordentliche Aufwendungen	-299		-256	
15. Außerordentliches Ergebnis		-234		-216
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.758		-2.306	
17. Sonstige Steuern	-1.761		-1.540	
18. Summe Steuern		-5.519		-3.846
19. Jahresüberschuss		1.957		1.562
20. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		156.013		153.444
21. Erwerb eigener Anteile		-418		-1.561
22. Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn		-44		-22
23. Konzernbilanzgewinn		157.508		153.423

Konzernbilanz zum 30. Juni 2015

Aktiva

	30. Juni 2015		30. Juni 2014	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche				
1. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	3.779		3.495	
und Werten				
2. Geschäfts- oder Firmenwerte	11.177		3.810	
3. Geleistete Anzahlungen	38			
		14.994		7.305
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	82.428		37.119	
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				
2. Technische Anlagen und Maschinen	47.785		40.762	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.736		6.299	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.325		7.000	
		145.274		91.180
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	61.766		38.780	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	5.001		1	
3. Sonstige Ausleihungen	49		49	
		66.816		38.830
		227.084		137.315
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	34.346		22.318	
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	55.263		37.783	
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	14.897		9.949	
4. Geleistete Anzahlungen	1.735		1.746	
		106.241		71.796
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	139.303		100.975	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	44.572		42.338	
		183.875		143.313
III. Wertpapiere				
1. Sonstige Wertpapiere	0		1.568	
		0		1.568
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		126.819		98.065
		416.935		314.742
C. Rechnungsabgrenzungsposten		6.438		3.933
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		80		0
		650.537		455.990

Passiva

	30. Juni 2015		30. Juni 2014	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
A. Eigenkapital				
I. Ausgegebenes Kapital		5.514		5.599
1. Gezeichnetes Kapital	5.613		5.613	
2. Nennbeträge eigener Anteile	-99		-14	
II. Kapitalrücklage		9.387		9.387
III. Gewinnrücklagen		104		19
1. Gesetzliche Rücklage	6		5	
2. Rücklage wegen eigener Anteile	99		14	
IV. Konzernbilanzgewinn		157.508		153.423
V. Ausgleichsposten für Fremdantheile		732		1.135
VI. Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung		-2.748		-3.591
		170.497		165.972
B. Sonderposten für Zuwendungen		1.627		0
C. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung		134.113		48.218
D. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	33.328		25.242	
2. Steuerrückstellungen	6.127		5.383	
3. Sonstige Rückstellungen	59.829		47.989	
		99.284		78.614
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	43.227		32.552	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	14.030		10.642	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	131.683		72.765	
4. Sonstige Verbindlichkeiten	52.354		45.068	
		241.294		161.027
F. Rechnungsabgrenzungsposten		2.429		768
G.. Passive latente Steuern		1.293		1.390
		650.537		455.990

Konzern-Kapitalflussrechnung 01. Januar – 30. Juni 2015

Im Finanzmittelfonds sind sämtliche Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente enthalten, soweit sie nicht mit Ansprüchen Dritter behaftet sind. Die Effekte aus Konsolidierungskreisänderungen wurden eliminiert.

	01.01.2015- 30.06.2015 TEUR	01.01.2014- 30.06.2014 TEUR
Konzernergebnis vor außerordentlichen Posten	2.191	1.778
Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern ohne auszahlungswirksame Anteile	32	21
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	11.486	8.735
Gewinne und Verluste aus Verkäufen von Gegenständen des Anlagevermögens	-549	-29
Veränderung der Rückstellungen	3.921	3.770
Veränderung von Unterschiedsbeträgen aus der Kapitalkonsolidierung	-213	0
Gewinne und Verluste aus Endkonsolidierung	-4.453	-15
Sonstige zahlungsunwirksame Veränderungen	843	-1.501
Brutto Cashflow	13.258	12.759
Veränderung der Vorräte	-21.189	-7.159
Veränderung der Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände und übrigen Aktiva	23.296	-6.078
Veränderung der Verbindlichkeiten und übrige Passiva	4.094	-9.795
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	19.459	-10.273
Einzahlungen aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens	7.730	1.781
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-9.460	-9.441
Einzahlungen aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	42	0
Auszahlungen für Investitionen in die immateriellen Vermögensgegenstände	-1.280	-345
Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzanlagevermögen	20.880	6.172
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-44.651	-27.523
Währungsdifferenzen im Sachanlagevermögen	243	70
Auszahlungen für den Erwerb konsolidierter Unternehmen		0
Einzahlungen aus dem Verkauf konsolidierter Unternehmen	5.000	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-21.496	-29.286
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-418	-1.560
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	11.735	9.117
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten		0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	11.317	7.557

	01.01.2015- 30.06.2015 TEUR	01.01.2015- 30.06.2014 TEUR
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	9.280	-32.002
Zahlungsmittelzugang/-abgang aus		
Konsolidierungskreisänderungen	-1.048	0
Währungsdifferenzen	451	-820
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	118.136	132.455
Finanzmittelbestand zum 30. Juni	126.819	99.633
Zusammensetzung des Finanzmittelbestands	30.06.2015	30.06.2014
	TEUR	TEUR
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	126.819	98.065
Kurzfristige Wertpapiere des Umlaufvermögens ohne eigene Anteile	0	1.568
	126.819	99.633

Segmentberichterstattung

30.06.2015 in TEUR	Serie/ Automotive	Anlagenbau	Business Services	Sonstige	Konso- lidierung	Konzern
<i>Umsatzerlöse</i>						
- mit externen Dritten	200.151	31.258	141.310	0	246	372.965
- mit Gruppengesellschaften	0	0	0	2.799	-2.799	0
<i>Gewinn- und Verlustrechnung</i>						
- Segmentergebnis	6.179	-3.263	-11.721	16.900	-6.137	1.957
- darin enthaltenes Finanzergebnis	1.941	-33	698	-2.048	958	1.517
- darin enthaltener Steueraufwand	3.440	1.020	573	486	0	5.519
- darin enthaltene a.o. Erträge und Aufwendungen	0	-42	268	-3.972	3.980	234
- EBIT	11.560	-2.318	-10.181	11.365	-1.198	9.228
- darin enthaltene Abschreibungen	5.515	494	4.155	137	1.185	11.486
- EBITDA	17.075	-1.824	-6.026	11.502	-13	20.713
<i>Bilanz</i>						
- Vermögen	204.757	76.818	239.124	227.056	-97.268	650.487
- Investitionen in das langfristige Vermögen	7.720	826	1.936	44.257	0	54.739
- Verbindlichkeiten und Rückstellungen	136.034	56.533	135.158	71.291	-54.717	344.299
- Liquide Mittel (ohne Wertpapiere des Umlaufvermögens)	20.089	7.686	41.686	57.359	0	126.819
- Finanzverbindlichkeiten gegenüber dritten	36.559	2.105	4.563	0	0	43.227
- Netto Liquidität	-16.470	5.581	37.123	57.359	0	83.593
<i>Mitarbeiter</i>	3.744	389	2.275	8	0	6.416
30.06.2014 in TEUR						
<i>Umsatzerlöse</i>						
- mit externen Dritten	183.053	34.496	76.271	0	0	293.820
- mit Gruppengesellschaften	0	0	0	2.276	-2.277	0
<i>Gewinn- und Verlustrechnung</i>						
- Segmentergebnis	6.108	-1.713	-3.678	572	273	1.562
- darin enthaltenes Finanzergebnis	1.180	72	464	-588	-7	1.121
- darin enthaltener Steueraufwand	2.574	185	387	699	0	3.846
- darin enthaltene a.o. Erträge und Aufwendungen	169	82	-11	-24	0	216
- EBIT	10.031	-1.374	-2.837	659	266	6.745
- darin enthaltene Abschreibungen	4.973	593	2.970	162	37	8.735
- EBITDA	15.004	-781	133	821	303	15.480
<i>Bilanz</i>						
- Vermögen	173.245	62.575	92.792	228.492	-101.114	455.990
- Investitionen in das langfristige Vermögen	6.467	161	3.141	27.540	0	37.309
- Verbindlichkeiten und Rückstellungen	115.648	41.335	68.488	99.117	-82.788	241.800
- Liquide Mittel (ohne Wertpapiere des Umlaufvermögens)	7.097	8.239	13.179	69.550	0	98.065
- Finanzverbindlichkeiten gegenüber dritten	29.728	2.625	200	0	0	32.552
- Netto Liquidität	-22.630	5.615	12.979	69.550	0	65.513
<i>Mitarbeiter</i>	3.580	444	1.344	9	0	5.377

Serie/Automotive

2015: TriStone, CARBODY, tech-FORM, Austria Druckguss und vosla

2014: TriStone, CARBODY, tech-FORM, Austria Druckguss und vosla

Anlagenbau

2015: BB Government Services, Hering und SIDES

2014: Hering, Langbein & Engelbracht Gruppe und SIDES

Business Services

2015: Arti Grafiche Gruppe, ASTERION, Cobelplast und Technology Luminaires

2014: ASTERION, Technology Luminaires und Portalex

Erläuterungen zum Halbjahresbericht

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Abschluss wurde nach den gültigen Regeln des Handelsgesetzbuches (HGB) erstellt und ist ungeprüft. Der Zwischenbericht weist keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden gegenüber dem Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2014 aus.

Konsolidierungskreis

Im Abschluss sind alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der Kontrolle der BAVARIA Industries Group AG stehen, berücksichtigt. Acht Unternehmen wurden nicht in die Konsolidierung einbezogen. Es handelt sich dabei um Gesellschaften, die gemäß § 296 HGB nicht in den Konzernabschluss einbezogen werden mussten.

Erläuterungen zu einzelnen Bilanz- und GuV Posten

Geschäfts- oder Firmenwert aus der Kapitalkonsolidierung

Entwicklung zum 30. Juni 2015 in TEUR

Buchwert 31.12.2014	Zugang	Abschreibung	Endkonsolidierung	Buchwert 30.06.2015
12.739		1.562		11.177

Entwicklung zum 30. Juni 2014 in TEUR

Buchwert 31.12.2013	Zugang	Abschreibung	Endkonsolidierung	Buchwert 30.06.2014
4.220	0	420	0	3.810

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital beträgt zum 30. Juni 2015 TEUR 5.613. Der rechnerische Nennwert der umlaufenden Aktien beträgt 1,00 EUR je Aktie. Gemäß den Regelungen des BilMoG wurde der rechnerische Nennwert der zum Stichtag erworbenen eigenen Aktien offen vom gezeichneten Kapital abgesetzt und die in Vorjahren gebildete Rücklage für eigene Aktien mit den Gewinnrücklagen verrechnet.

Gewinnvortrag

Die Hauptversammlung vom 12. Juni 2015 hat beschlossen, dass der Bilanzgewinn aus 2014 vollständig auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung

Entwicklung zum 30. Juni 2015 in TEUR

Buchwert 31.12.2014	Zugang	Auflösung	Endkonsolidierung	Erfolgsneutrale Anpassung	Buchwert 30.06.2015
143.048	0	-8.722	0	-213	134.113

Entwicklung zum 30. Juni 2014 in TEUR

Buchwert 31.12.2013	Zugang	Auflösung	Endkonsolidierung	Erfolgsneutrale Anpassung	Buchwert 30.06.2014
48.218	0	0	0	0	48.218

Sonstige betriebliche Erträge

	30.06.2015	30.06.2014
	TEUR	TEUR
Endkonsolidierungserlöse	4.453	15
Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	4.170	642
Auflösung von Rückstellungen und Wertberichtigungen	2.309	816
Wechselkursgewinne auf Einzelgesellschaftsebene	735	84
Buchgewinne aus Anlagenabgängen	542	41
Mieterträge	250	139
Erträge aus Investitionszuschüssen und sonstigen Zuschüssen	119	438
Übrige sonstige betriebliche Erträge	7.648	1.908
	20.226	4.083

Beim übrigen Betrieblichen Aufwand handelt es sich in erster Linie um Erträge im Zusammenhang mit der Vermögensanlage.

Sonstiger betrieblicher Aufwand

	30.06.2015	30.06.2014
	TEUR	TEUR
Fremdleistungen, Versicherungen und Beiträge	4.058	14.975
Reparaturen und Instandhaltung	12.034	9.073
Verpackung und Fracht	8.976	5.114
Raummiete	3.490	3.058
Leasing und sonstige Miete	3.028	2.712
Provisionen	1.022	1.889
Reisekosten und Bewirtung	2.271	1.756
Verwaltungskosten	3.373	1.207
Werbung	733	250
Wechselkursverluste	366	40
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	27.276	8.534
	66.627	48.608

Beim sonstigen betrieblichen Aufwand handelt es sich u.a. um Leiharbeits-, Rechtsberatungs- und Reisekosten.

Anteilsbesitzliste zum 30. Juni 2015

Konzern-Muttergesellschaft	Währung	Anteil am Kapital in %	
		direkt	indirekt
BAVARIA Industries Group AG (ehemals BAVARIA Industriekapital AG), München			
Konsolidierungskreis			
BAVARIA Industriekapital AG (ehemals BAVARIA Industriekapital II AG), München	EUR	100,00	
HERING Wärmetauscher Holding AG, München	EUR	75,00	
Hering AG, Gunzenhausen	EUR		71,06
Nevira Vermögensverwaltung AG, München	(3) EUR	78,00	
BAVARIA Maschinenbau Holding II AG, München	EUR	98,75	
Langbein & Engelbracht GmbH, Bochum	(4) EUR		92,83
Langbein & Engelbracht Industrial Eng.& Co., Shanghai, China	(4) CNY		92,83
Verwaltungsgesellschaft 0906 GmbH, München	EUR	100,00	
Blitz 05-316 GmbH & Co. KG, München	EUR	100,00	
Bavariaring 0906 GmbH, München	EUR	100,00	
Bavaria Chemicals GmbH, München	EUR	75,00	
Elfotec AG, Mönchaltorf, Schweiz	(2), (3) CHF		75,00
Elfotec Ltd., Annacotty, Irland	(2), (3) EUR		75,00
baikap Holding 010607 GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 020607 GmbH, Gräfelfing	EUR	100,00	
EMS Holding Bavaria GmbH, Gräfelfing	EUR	100,00	
Pharma Holding Bavaria GmbH, München	EUR	100,00	
Bavaria France Holding S.A.S., Neuilly-sur-Seine, Frankreich (ehemals Fonderies Aluminium de France S.A.S.)	EUR		100,00
Fonderie Aluminium de Cléon S.A.S., Cléon, Frankreich	(2), (3) EUR		100,00
Fonderie d'Ingrandes, Neuilly-sur-Seine, Frankreich (ehemals Fonderie du Poitou Aluminium S.A.S.)	EUR		100,00
Baikap Trust Holding GmbH & Co.KG (ehemals K+S Holding GmbH & Co.KG), München	EUR		94,80
Die-Cast Holding Bavaria GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 061108 GmbH, München	EUR		100,00
baikap Holding 070309 GmbH, München	EUR	100,00	
Inasa Foil GmbH (ehemals baikap Holding 080309 GmbH), München	(4) EUR		100,00
OSNY Pharma S.A.S., Osny, Frankreich	(2), (3) EUR		100,00
OSNY Pharma Holding S.A.S., Osny, Frankreich	(2), (3) EUR		100,00
tech-FORM S.A.S., Auxi-Le-Château, Frankreich	EUR		100,00
Austria Druckguss GmbH & Co. KG, Gleisdorf, Österreich	EUR		100,00
Austria Druckguss GmbH, Gleisdorf, Österreich	EUR		100,00

(1) Neugründung in 2015

(2) Nicht konsolidiert § 296 HGB

(3) Gesellschaft befindet sich in Abwicklung

(4) Gesellschaft befindet sich in Insolvenz

(5) Gesellschaft wurde 2015 endkonsolidiert

	Währung	Anteil am Kapital in %	
		direkt	indirekt
baikap Holding 090709 GmbH, München	EUR	100,00	
BAVARIA Purchasing Group GmbH (ehemals baikap Holding 100709 GmbH), München	EUR	100,00	
Inasa Foil Sabiñánigo S.L. (ehemals Laminados Sabiñánigo S.L.), Sabiñánigo, Huesca, Spanien	(2), (4) EUR		100,00
INASA Foil S.A., Irurtzun bei Pamplona, Spanien	(2), (4) EUR		100,00
L&E America Environmental Technologies LLC, Kaukauna, Wisconsin, U.S.A.	(3) USD		92,83
baikap Holding 110510 GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 120510 GmbH, München	EUR	100,00	
TriStone Flowtech Holding S.A.S., Carquefou, Frankreich	EUR		100,00
TriStone Flowtech Slovakia spol Sro, Nová Bana, Slowakei	EUR		100,00
TriStone Flowtech Poland Sp zoo, Walbrzych, Polen	PLN		100,00
TriStone Flowtech France S.A.S., Carquefou, Frankreich	EUR		100,00
TriStone Flowtech Czech Republic s.r.o, Hrádek nad Nisou, Tschechische Republik	CZK		100,00
TriStone Flowtech Istanbul Otomotive SVTLS, Çerkezköy, Türkei	TRY		100,00
TriStone Flowtech Italy S.p.A., Cirié, Italien	EUR		100,00
TriStone Flowtech Germany GmbH, Frankfurt am Main	EUR		100,00
TriStone Flowtech Spain S.A.U., Tarazona, Spanien	EUR		100,00
TriStone Flowtech Solutions SNC, Carquefou, Frankreich	EUR		100,00
TriStone Flowtech Mexico S. de R.L. de C.V., Delicias, Mexiko	MXN		100,00
TriStone Flowtech China Ltd., Suzhou, China	CNY		100,00
TriStone Flowtech USA Inc., Detroit, U.S.A.	USD		100,00
baikap Holding 130810 GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 140810 GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 150911 GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 160911 GmbH, München	EUR	100,00	
Bavaria Luminaires Holding S.A.S., Nanterre, Frankreich	EUR		100,00
Technology Luminaires S.A.S., Nevers Cedex, Frankreich	EUR		100,00
CARBODY S.A.S., Witry-les-Reims, Frankreich	EUR		100,00
CARBODY Czech Republic s.r.o., Mlada Boleslav, Tschechische Republik	CZK		100,00
CARBODY Otomotiv Izolasyon Sistemleri Ticaret Limited Sirketi, Istanbul, Türkei	TRY		100,00
Carbody Deutschland GmbH, München	(2) EUR		100,00
vosla GmbH, Plauen	EUR		100,00
vosLED GmbH, Plauen	(1) EUR		100,00
Portalex Aluminio S.A., Cacém, Portugal	(5) EUR		100,00
Portalex France S.A.S., Neuilly-sur-Seine, Frankreich	(5) EUR		100,00
Portalex Aluminio Deutschland GmbH, Gräfelting	(5) EUR		100,00
ASTERION International GmbH (ehemals baikap Holding 170812 GmbH), Viernheim	EUR	100,00	
ASTERION France S.A.S., Saint Denis, Frankreich	EUR		100,00
ASTERION Direct S.A.S., Orvault, Frankreich	EUR		100,00
ASTERION Germany GmbH, Viernheim	EUR		100,00
ASTERION Netherlands BV, Rotterdam, Niederlande	EUR		100,00
ASTERION Belgium NV, Mechelen, Belgien	EUR		100,00
ASTERION DM Finland Ab, Mariehamn, Finnland	EUR		100,00
ASTERION Sweden AB, Sollentuna, Schweden	SEK		100,00
ASTERION Denmark A/S, Brøndby, Dänemark	DKK		100,00
ASTERION Norway AS, Oslo, Norwegen	NOK		100,00
ASTERION Italy S.r.l., Liscate, Italien	EUR		100,00
ASTERION DM Spain S.L., Figueruelas, Spanien	(5) EUR		100,00
baikap Holding 180812 GmbH, München	EUR	100,00	
Société Industrielle pour le Développement de la Sécurité S.A.S., Saint-Nazaire, Frankreich	EUR		100,00
baikap Holding 190913 GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 200913 GmbH, München	EUR	100,00	
BB Government Services GmbH, Kaiserslautern	EUR		100,00
BB Government Services S.r.l., Vicenza, Italien	EUR		100,00
baikap Holding 210814 GmbH, München	EUR	100,00	
baikap Holding 220814 GmbH, München	EUR	100,00	
Cobelplast N.V., Lokeren, Belgien	EUR		100,00
Bavaria Arti Grafiche Italiane Holding S.p.A., Bergamo, Italien	EUR		100,00
Nuovo Istituto Italiano d'Arti Grafiche S.p.A., Bergamo, Italien	EUR		100,00
Eurogravure S.p.A., Treviglio (Bg), Italien	EUR		100,00
Distriberg S.r.l., Bergamo, Italien	EUR		100,00
Arti Grafiche Johnson S.p.A., Seriate (Bg), Italien	EUR		100,00
Arti Kalendar & Promotion Services GmbH, Gütersloh	EUR		100,00
Proactis Quartel S.A.S., Bussy Saint-Georges, Frankreich	EUR		100,00
Tavecchi S.r.l., Seriate (Bg), Italien	EUR		100,00
Johnson Diaries Ltd., Bury St. Edmunds, Suffolk, U.K.	GBP		100,00
Italoagendas S.A., Quart de Poblet (Valencia), Spanien	EUR		100,00
Calendars & Diaries International B.V., Breda, Niederlande	EUR		100,00

(1) Neugründung in 2015

(2) Nicht konsolidiert § 296 HGB

(3) Gesellschaft befindet sich in Abwicklung

(4) Gesellschaft befindet sich in Insolvenz

(5) Gesellschaft wurde 2015 endkonsolidiert

Finanzterminkalender

15. April 2016

Veröffentlichung Einzel- und Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015

Impressum

Herausgeber

BAVARIA Industries Group AG
Bavariaring 24
80336 München

Telefon: +49 (0)89 – 72 98 967 - 0
Fax: +49 (0)89 – 72 98 967 - 10

info@baikap.de
www.baikap.de

Redaktion

Alla Borodaenko